№ 5. 1848.

Redacteur: G. Köhler. Verleger: G. Heinze & Comp.

Publikationsblatt der Stadt Görlitz.

(Als Beilage zu No. 5. des Görlitzer Anzeigers.)

Montag, den 7. Februar.

[425] **Diebstahls=Bekanntmachung.**

In der Nacht zum 31. vor. M. sind mittelst Einbruchs aus dem Waschhause des Stadtkrankenhauses 9 Betttücher und ein blaugekästelter Ueberzug, sämmtlich gezeichnet: A. K., entwendet worden. Vor dem Ankaufe wird gewarnt.

Görlitz, den 1. Februar 1848. Der Magistrat. Polizei=Verwaltung.

[468] **Diebstahls=Anzeige.**

In den Nächten vom 29. bis incl. 31. Januar c. sind aus einem auf der Jakobsstraße gelegenen Garten 12 Stück 16 Fuß lange und 1 Zoll starke Baubreter entwendet worden, und wird hiermit vor dem Ankaufe derselben gewarnt.

Görlitz, den 3. Februar 1848. Der Magistrat. Polizei=Verwaltung.

[469] **Bekanntmachung.**

Einem Eisenbahnreisenden sind zwischen Görlitz und Kohlfurt nachstehende Sachen: 1) eine Reisetasche, 2) zwei seidene Tücher, 3) eine seidene Schlafmütze, 4) eine Flasche Punsch=Essenz, 5) sechszehn kleine Pyramiden= und neun mittlere Spielbälle, und noch mehrere andere Gegenstände abhanden gekommen, vor deren Ankauf gewarnt wird.

Görlitz, den 2. Februar 1848. Der Magistrat. Polizei=Verwaltung.

[489] **Diebstahls=Bekanntmachung.**

Am 4. d. Mts. ist aus einem hiesigen Predigerhause ein blauer Palletot mit schwarzem Sammt=Kragen, in einer Tasche eine grüne Federbüchse und ein blaues Taschentuch, gezeichnet F. v. J., entwendet worden, vor dessen Ankauf gewarnt wird.

Görlitz, den 5. Februar 1848. Der Magistrat. Polizei=Verwaltung.

[4033] **Bekanntmachung.**

Der eilfjährige Ernst Leberecht Pürschel aus Stenker hat sich aus der Behausung seines Dienstherrn, des Bauer Kahl in Neuhaus, entfernt und treibt sich wahrscheinlich bettelnd umher.

Wir bitten, denselben im Betretungsfalle an uns oder an die Dominial=Polizei=Stellvertretung zu Rauscha abzuliefern.

Görlitz, den 3. Febr.. 1848. Der Magistrat. Dominial=Polizei=Verwaltung.

[470] **Steckbriefs=Erledigung.**

Der hinter der unverehelichten Christiane Juliane Dorothee Tzscheutschler aus Groß=Biesnitz unterm 26. Novbr. 1847 erlassene Steckbrief wird hiermit aufgehoben.

Görlitz, den 3. Febr. 1848. Der Magistrat. Dominial=Polizei=Verwaltung.

[482] Zur meistbietenden Verpachtung der kleinen Jagd auf dem zwischen der Neisse und der Eisenbahn befindlichen Theile der Penziger Feldmark auf 6 Jahre steht ein Termin

am 19. d. Mts., Vormittags von 11 bis 12 Uhr,

auf hiesigem Rathhause an, zu welchem Pachtlustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Bekanntmachung der Bedingungen im Termine erfolgen wird.

Görlitz, den 3. Februar 1848. Der Magistrat.

---

[483] Zur meistbietenden Verpachtung der kleinen Jagd auf der Stadtseite der Langenauer Feldmark auf 6 Jahre steht ein Termin

am 18. d. Mts., Vormittags von 11 bis 12 Uhr, auf hiesigem Rathhause

an, zu welchem Pachtlustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Vorlegung der Verpachtungsbedingungen im Termine erfolgen wird.

Görlitz, den 3. Februar 1848. Der Magistrat.

---

[106]

Nothwendige Subhastation.

Das dem Johann Gottlob Hartmann gehörige, zu Kirchhain belegene Erbpachtsgrundstück No. 3. mit 14. soll auf den 12. April 1848, von Vormittag 11 Uhr ab, an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden. Der Reinertrag des Grundstücks von 37 Rthlr. 13 Sgr. 9 P. gewährt zu 5 pro Cent einen Taxwerth von 749 Rthlr. 5 Sgr. und zu 4 pro Cent einen Taxwerth von 986 Rthlr. 13 Sgr. 9 Pf. Darauf haftet ein Erbpachts-Canon von 3 Rthr. 17 Sgr., welcher, zu 4 pro Cent gerechnet, ein Kapital von 89 Rthlr. 5 Sgr. darstellt, so daß der Werth der Erbpachtsgerechtigkeit, zu 5 pro Cent veranschlagt, 660 Rthlr., zu 4 pro Cent veranschlagt, 847 Rthlr. 8 Sgr. 9 Pf. beträgt. Taxe und Hypothekenschein können in der III. Abtheilung unserer Kanzlei eingesehen werden.

Görlitz, den 24. Decbr. 1847. Königl. Land- und Stadt-Gericht.

---

[305] Die zum Nachlasse des Johann Gottlieb Herrmann gehörige, von Servituten, Laudemien und Diensten abgelöste, vom Erblasser im Jahre 1839 um 650 Rthlr. gekaufte Häuslerstelle No. 27. in Ober-Schönbrunn soll meistbietend freiwillig

den 5. April, Vormittags 11 Uhr, an Gerichtsstelle im herrschaftlichen Wohnhause in Nieder-Schönbrunn

verkauft werden.

Görlitz, den 17. Januar 1848. Das Gerichtsamt Schönbrunn.

---

[484] Eine Kuh, Betten, Kleider, Haus- und Wirthschaftsgeräthe, Futter-Vorräthe und andere Sachen der Weiß'schen Eheleute werden in ihrem Hause No. 17. zu Hilbersdorf bei Reichenbach O/L. am 13. Februar 1848, Nachmittags 1 Uhr, meistbietend verauctionirt.

Das Gerichtsamt Arnsdorf mit Hilbersdorf.

---

[391]

Bekanntmachung.

Der hiesige Stadtkeller soll nach Ablauf der bisherigen Pacht vom 3. April c. ab anderweit auf drei und nach Befinden der Umstände auf sechs Jahre verpachtet werden.

Hierzu haben wir einen Termin

auf den 29. Februar c., Vormittags 10 Uhr,

in unserm Sessionszimmer auf dem Rathhause anberaumt, zu welchem wir geeignete und cautionsfähige Pachtlustige mit dem Bemerken einladen, daß wir uns die Auswahl unter den Licitanten, ohne an das höchste Gebot gebunden zu sein, vorbehalten, und die Pachtbedingungen während der gewöhnlichen Amtsstunden in unserer Kanzlei zur Einsicht vorliegen.

Lauban, den 24. Januar 1848. Der Magistrat.

---

[467]

Bekanntmachung.

Wir beabsichtigen, die Lieferung der zur Uniformirung der Beamten pro 1848 erforderlichen Quantität graumelirten Militair-Manteltuches, bestehend in circa 5600 Ellen, dem Mindestfordernden in Entreprise zu geben. Demgemäß fordern wir diejenigen wirklichen Fabrikanten, welche auf obige Lieferung zu reflectiren geneigt sind, auf, ihre Offerten nebst Proben bis zum 17. Februar c. im Central-Bureau auf dem hiesigen Bahnhofe einzureichen.

Berlin, den 27. Januar 1848.

Die Direktion der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

[472] **Verbindungs-Anzeige.**

Als Neuvermählte empfehlen sich

Görlitz, den 2. Febr. 1848.

Julius Eiffler.
Marie Eiffler, geb. von Etzdorf.

---

[471] Allen geehrten Freunden und Bekannten unserer am 29. v. M. entschlafenen Gattin, Mutter und Schwiegermutter statten wir für die innige Theilnahme, für die Ausschmückung des Sarges und die ehrenvolle Grabebegleitung unsern herzlichsten Dank hiermit ganz ergebenst ab.

Görlitz, den 1. Febr. 1848.

Gottlieb Köhler, Bürger u. Hausbesitzer,
nebst Kindern.

---

[473] **1000** Rthlr., welche nicht leicht einer Kündigung unterworfen sind, werden gegen sichere Hypothek den 1. Juli a. c. ausgeliehen Nikolaigasse No. 290. **Neumann.**

---

[475] **Verkauf.**

Es sind eine Quantität birkene Stangen auf dem Stocke, desgleichen auch fichtene Stangen, welche aber gefällt sind, so wie auch 3 Stück starke buchene Schlitten zum Verkauf beim Jäger

Waldeck bei Ober-Linda. **Ferdinand Knersch.**

---

[485] Durch neue bedeutende Zufuhren ist mein Lager in

sächs. Steinkohle

wieder bestens assortirt, und empfehle ich vorzüglich eine ausgezeichnet schöne Schieferkohle, die hier und in der Umgegend als Ersatz des Holzes vielen Beifall fand, zu sehr billigen Preisen.

Den Herren Schmieden, Schlossern rc. die ergebene Anzeige, daß ich jetzt von

Waschkohle zwei vorzügliche Sorten

besitze und alle Aufträge bestens ausführen kann.

Görlitz, den 4. Februar 1848. **Carl G. Kraut.**

---

[479] **Das größte**

Damen-Mäntel-Magazin Berlins

besucht den bevorstehenden Görlitzer Markt mit einem großen Lager fertiger

Damen-Mäntel, Bournousse und Manteletts

in seidenen Stoffen, als: Moiré, Atlas, Taffet, und wollenen feinen Stoffen in Lamas, Neapolitains, Cachemirs und Kaisertuchen, so wie **Frühlings-Mäntelchen** neuester Façon, und empfiehlt diese Sachen zu auffallend billigen Preisen. Auch werden daselbst, um damit zu räumen, Mode-Waaren-Artikel zu sehr billigen Preisen verkauft:

eine schwer seidene Weste pr. 1 Rthlr., Tainschleier pr. 10 Sgr., Mousselin de laine-Kleider pr. 2 Rthlr. 10 Sgr. u. s. w., auch Umschlagetücher sehr billig.

Stand: im Hause der Mad. Geisler am Obermarkt.

---

[478] **Benjamin Zöllner aus Schönbach in Sachsen**

bezieht wiederum den bevorstehenden Markt mit einem reichhaltigen Lager **moderner, ächtfarbiger** bunt carrirter und gestreifter Kleider- und Schürzen-Zeuge, Bett- und Inlett-Leinwand, Drells und ächten ostindischen Nanquins, Alles eigene Fabrik und zu angesetzten festen Preisen, als: $\frac{5}{4}$ breit v. 2 bis 3 Sgr., $\frac{6}{4}$ br. v. $2\frac{1}{2}$ bis 5 Sgr., $\frac{8}{4}$ br. v. 5 bis 6 Sgr., Drells, $\frac{8}{4}$ br., v. $6\frac{1}{2}$ b. $8\frac{1}{2}$ Sgr. Zugleich sind eine Parthie zurückgesetzter Waaren von bester Qualität zu herabgesetzten Preisen zu verkaufen.

Sein Stand ist der Ecke der Oberkirche vis-à-vis und an der Firma kenntlich.

[474] Auf dem Dom. Kiesling'swalde stehen ganz neu angefertigte Windmühlräder, Wellen ꝛc. zum Verkauf.

[486] Das

Atelier für Lichtbilder,

Ober-Kahle beim Gastwirth Herrn Riedel,

von

J. Schlesinger

ist täglich von 9 bis 4 Uhr, auch bei trüber Witterung, geöffnet.

Daguerreotypbilder in jeder beliebigen Größe werden für $1\frac{1}{2}$ Rthlr. mit einfacher geschmackvoller Einrahmung sowohl nach dem Leben, als nach Büsten, Oelgemälden oder Zeichnungen, auf Verlangen auch colorirt, angefertigt. Copieen nach Lichtbilder werden so geliefert, daß sie dem Original vollkommen gleichen. Gruppen zu 3 — 4 Personen 2 Rthlr., zu 5 — 8 Personen 3 Rthlr.

Die Kleidungen sind dunkel zu wählen, auch eignen sich dunkle gemusterte Stoffe ganz vorzüglich zum Daguerreotypiren, hellblau und rosa hingegen ganz zu vermeiden. Vollkommene Unbeweglichkeit während der Sitzung ist für das Gelingen des Bildes durchaus nothwendig, und wird das Daguerreotyp unfehlbar den freundlichen oder ernsten Ausdruck wiedergeben, welchen die daguerreotypirte Person während der Sitzung angenommen hatte. — Probebilder liegen in den Buch- und Kunsthandlungen der Herren G. Köhler und A. Koblitz zur Ansicht aus.

[480] Bekanntmachung.

Mit Bezug auf die durch das Regierungs-Amtsblatt vom 8. Febr. und 2. März v. J. ergangene Aufforderung, den Anbau von Mais (türkischem Weizen) zu versuchen, mache ich hiermit bekannt, daß das Resultat günstig gewesen ist und daß in Folge der Aufforderung in No. 5. des diesjährigen Amtsblattes bereits mehrere Bestellungen an mich ergangen sind. Daher bin ich nicht abgeneigt, noch eine Quantität frischen Saamen aus Ungarn zu verschaffen, und ersuche Alle, welche geneigt sind, diese äußerst vortheilhafte Frucht, die bisher noch so wenig beachtet worden, anzubauen, ihre Bestellungen bis zum 28. Februar c. portofrei an mich gelangen zu lassen, die ich durch sofortige Besorgung von gutem Saamen zu billigem Preise ausführen werde.

Durch das Amtsblatt und durch öffentliche Schreiben ist es hinlänglich bekannt, wie vortheilhaft der Anbau dieser an Mehl und Nahrungsstoff äußerst ergiebigen Frucht ist, daher es keines weiteren Beweises bedarf.

Haynau, den 2. Februar 1848. **J. G. Weber.**

[464] Ein großes **Schnittwaaren- und fertige Damen-Mäntel-Lager** ist **im Gasthof zum Preußischen Hofe** während des bevorstehenden Marktes, um gänzlich damit zu räumen, zu auffallend billigen Preisen zu verkaufen.

[396] **Holzverkauf.**

200 Klaftern schönes, trockenes, starkscheitiges Elsenholz, pr. Klafter 2 Rthlr. 12½ Sgr., stehen beim unterzeichneten Dominium zum Verkauf.

Dom. **Wendisch-Musta** bei Priebus, d. 23. Jan. 1848. **Bettführ.**

---

[481] Am 2. Februar ist mir ein kleiner weißer Wachtelhund mit schwarzem Kopf, einem schmalen weißen Streifchen über der Stirn, männlichen Geschlechts, ein halbes Jahr alt und auf den Namen „Bello" hörend, abhanden gekommen. Wer diesen Hund an sich genommen hat, wird ersucht, ihn gegen Erstattung der Futterkosten und eine gute Belohnung abzugeben bei

Kutsche auf dem Fischmarkte No. 58.

---

[487] Am 1. d. Mts. ist mir auf dem Wege von Görlitz nach Girbigsdorf ein schwarzer Wachtelhund mit weißer Kehle zugelaufen. Der sich als rechtmäßiger Eigenthümer Legitimirende kann ihn gegen Erstattung der Insertionsgebühren und Futterkosten auf dem Dominium Nieder-Girbigsdorf beim Kutscher in Empfang nehmen.

---

[476] Zum bevorstehenden Jahrmarkte ist am Obermarkt No. 128. ein Verkaufs-Lokal zu vermiethen. Das Nähere in der Conditorei.

---

[477] In No. 205. in der Fleischergasse ist während des Jahrmarktes eine Stube zu vermiethen.

---

[405] Montag den 7. Febr., Abends 8 Uhr, Versammlung des Enthaltsamkeits-Vereins.

---

[488] **Personen finden Unterkommen.**

Eine Köchin, welche das Kochen gründlich erlernt hat, auch im Nähen nicht unerfahren ist. Ein tüchtiges Schänkmädchen und ein Laufbursche.

Personen suchen Unterkommen.

Ein gut empfohlener Buchhalter; **ein Handlungs-Commis** und **ein Verwalter;** desgl. ein Wirthschafts-Vogt; ein Stubenmädchen, welches im Nähen und Putzmachen nicht unerfahren ist; so wie zwei Kindermädchen und eine Wittwe als Pflegerin der Kinder.

Nähere Auskunft ertheilt das **Versorgungs-Bureau, Weberstraße No. 43.,** 2 Trepp.

Görlitz, den 6. Februar 1848.

Zur Linderung des unbeschreiblichen Nothstandes in den Kreisen Pleß und Rybnick sind ferner eingegangen:

Von der höhern Bürgerschule 36 thlr. 20 sgr.; von der mit ihr verbundenen Mädchenschule 28 thlr. 10 sgr.; von der combinirten Mädchenclasse A 2 thlr. 17 sgr.; comb. Mädchenclasse B 1 thlr. 12 sgr.; Frau O. D. L. 4 thlr; Hr. Superint. Dr. Mößler 2 thlr.; Hr. Gutsbes. Thieme 2 thlr.; verwittw. Frau F. 1 thlr.; Hr. Pred. Schuricht 20 sgr.; einer Ungenannten 10 sgr.; einem Ungenannten 15 sgr.; Hr. B...r 15 sgr.; Hr. J......s 10 sgr.; Hr. J...r 5 sgr.; einem Ungenannten 5 sgr.; Frau v. G. 2 thlr.; aus den Sparbüchsen von O. Schm. 15 sgr., E. Sch. 5 sgr., E. St. 4 sgr., R. H. 5 sgr., G. Schm. 5 sgr., B. B. 15 sgr.; Hr. A. K. 1 thlr.; Fr. Stadtrichter Schmidt 3 thlr.; P. S. 10 sgr.; einer Ungenannten 5 sgr.; verw. Frau Cassirer Hertel 5 thlr. 20 sgr. (1 Friedrichsd'or); Hr. Lieut. Martiny 1 thlr.; dem Secundaner d. h. Bsch. P. 10 sgr.; Hr. Dir. N. aus der Sparbüchse seiner Kinder 3 thlr. 15 sgr.; Steinsetz. Schn. 10 sgr.; K. G. A. W. 1 thlr.; Mad. B. 1 thlr.; Schornstf. M. Sch. 1 thlr.; Ld.- u. St.-G.-R. W. 1 thlr.; St.-R. G. 2 thlr.; H. M. 1 thlr. u. f. 2 K. 1 thlr.; P. S. 1 thlr.; N. S. 1 thlr., aus d. Spark. d. Kinder 5 sgr. und der Dienstbote 5 sgr.; Unbek. 1 thlr. in 1 sächs. Kass.-B.; E. H. von Marie 3 thlr.; Ob. L. Br. 3 thlr.; Ld.- u. St.-G.-R. v. K. 3 thlr.; A. Pfl. 1 thlr.; Kfm. J. S. 5 thlr.; L.- u. St.-G. H. 3 thlr.; Dr. Gl. 2 thlr.; Gstw. Weinb. 1 thlr.; Gen. P. J. in K. 1 thlr.; Insp. L. in U. 1 thlr.; Insp. J. in C. 1 thlr.; Insp. M. in K. 1 thlr.; Insp. H. in L. 1 thlr.; Gutsp. H. in P. 2 thlr.; Gutsbes. H. in L. 1 thlr.; St. J. Hptm. H. 2 thlr.; von den Polizei-Beamten 4 thlr. 18 sgr.; H. Kfm. F. Schmidt 25 thlr.; Hr. Schl. K. 1 thlr. 15 sgr.; Hr. N. R. 2 thlr.; einer Ungenannten 20 sgr. und aus ihres Kindes Sparbüchse 10 sgr.; Hr. O.-Post-Dir. Strahl 2 thlr.; Herr Postsecr. Jacobeit 1 thlr.; Hr. Kfm. Prausnitzer 5 thlr.; Hr. D. Diener 10 sgr.; Hr. Stadtrath Thorer 4 thlr.; Hr. P. B..... 2 thlr.; Fr. v. Bose geb. v. Kiesewetter 2 thlr.; Hr. ——r 1 thlr.; verw. Frau Schleiferm. Jochmann 2 thlr.; Hr. F. M. J. 5 sgr.; Hr. Rittmstr. v. Prosch 5 thlr.; Hr. J. 5 thlr.; einem Ungenannten 2 Rthlr.

Görlitz, den 4. Februar 1848.

Das Comité zur Linderung des Nothstandes in den Kreisen Pleß und Rybnick.

Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getraidemarktpreise der nachgenannten Städte.

Stadt.	Monat.	Waizen. höchster Rt.	Sgr.	Pf.	niedrigst. Rt.	Sgr.	Pf.	Roggen. höchster Rt.	Sgr.	Pf.	niedrigst. Rt.	Sgr.	Pf.	Gerste. höchster Rt.	Sgr.	Pf.	niedrigst. Rt.	Sgr.	Pf.	Hafer. höchster Rt.	Sgr.	Pf.	niedrigst. Rt.	Sgr.	Pf.
Bunzlau.	den 31. Jan.	2	20	—	2	12	6	1	25	—	1	22	6	1	20	—	1	16	3	—	28	9	—	26	3
Glogau.	den 4. Febr.	2	15	—	2	10	—	1	22	—	1	16	3	1	21	—	1	20	—	1	—	—	—	25	—
Sagan.	den 29. Jan.	2	17	6	2	8	9	1	25	—	1	18	9	1	23	9	1	21	3	1	2	6	1	—	—
Grünberg.	den 31. =	3	—	—	2	20	—	1	21	—	1	15	—	1	14	—	1	12	—	1	4	—	1	2	—
Görlitz.	den 3. Febr.	2	25	—	2	15	—	1	28	9	1	25	—	1	25	—	1	22	6	1	1	3	—	27	6

Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Hrn. Ernst Wilh. Mitscher, B., Apotheker u. Kaufmann allh., u. Frn Alma Concordia geb. Porsche, S., geb. d. 20. Dec., get. d. 31. Jan., Joh. Carl Gustav. — 2) Mstr. Christ. Wilh. Bergmann, B., Fischer u. Stadtgartenbes. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Hofmann, S., geb. d. 25. Jan., get. d. 1. Febr., Carl Louis. — 3) Joh. Traug. Hüttig, Inw. allh., u. Frn. Joh. Helena geb. Hofmann, T., geb. d. 25. Jan., starb den 1. Februar.

Getraut. Hr. Joh. Gottl. Julius Eiffler, B., Kauf= u. Handelsherr allh., u. Fräul. Marie Ernest. Carol. v. Etzdorff zu Lauban, weil. Hrn. Baron Carl August v. Etzdorff's, gewes. Königl. Preuß. Hauptm. a. D., nachgel. Tochter, getr. d. 2. Febr. in Lauban.

Gestorben. 1) Joh. Gottl. Bellmann, Gedingegärt. in N.=Moys, gest. d. 1. Febr., alt 78 J. 11 M. 14 T. — 2) Fr. Anne Marie Köhler geb. Bressig, Joh. Gottl. Köhler's, B. u. Hausbes. allh., Ehegattin, gest. d. 29. Jan., alt 61 J. 10 M. 4 T. — 3) Fr. Joh. Christiane Jul. Reiland geb. Preußsch, Ernst Gottl. Reiland's, Tuchmachergef. allh., Ehegattin, gest. d. 29. Jan., alt 46 J. 1 M. 12 T. — 4) Carl Gottl. Klemmer, B. u. Tuchbereitergef. allh., gest. d. 30. Jan., alt 41 J. 1 M. 8 T. — 5) Mstr. Franz Aug. Heger's, B. u. Tuchfabrik. allh., u. Frn. Fried. Emilie geb. Fritsche, S., Rob. Louis, gest. d. 1. Febr., alt 3 J. 3 M. 26 T. — 6) Hrn. Carl Aug. Conrad Kalisch's, Portiers a. d. Bahnhofe d. Niederschlesisch=Märk. Eisenbahngef. allh., u. Frn. Wilh. Carol. geb. Müller, T., Anna Bertha Pauline, gest. d. 1. Febr., alt 18 T. — 7) Fried. Wilh. Riccius, Inw. allh., gest. d. 31. Jan., alt 21 J. 2 M. 5 T.

Fremdenliste vom 31. Januar bis incl. 3. Februar 1848.

Goldn. Strauß. Langnickel, Bauuntern. a. Liegnitz. Die Handelsl.: Rösler a. Naumburg, Wünsche a. Johnsdorf, Gebrüder Schulze a. Tillendorf. Krebs, Handelsfr. a. Grunau. Waagenknecht, Kürschnerm. a. Goldberg. David, Kfm. a. Krakau. — Gold. Sonne. Die Handelsl.: Clemens u. Hemmerling a. Grünberg, Seidel a. Rothkirchen. — Gold. Krone. Streit, Gastw. a. Berthelsdorf. Die Kflte.: Paulmann a. Sagan, Najork a. Frankfurt a. O. — Stadt Berlin. Dr. Timpf, Kreis=Phys. a. Hoyerswerda. v. Götz, Hauptm. u. Gutsbes. a. Trattlau. Die Kflte.: Stephan a. Leipzig, Steinäcker a. Breslau, Hänel a. Liegnitz. Bombach, Fabr. a. Berlin. Schaller, Gutsbes. a. Leippa. — Gold. Baum. Hamann, Kfm. a. Tiefenfurth. Dräscher, Tuchfabr. a. Goldberg. — Braun. Hirsch. Die Kflte.: Wallrt a. Frankfurt a. M., Kinzeln a. Bern, Kohn a. Iserlohn, Koch, Schneider, Nitsche u. Buchler a. Leipzig, Vogt a. Elberfeld, Sohn ebend., Oswald a. Eisenach, Pappenheim a. Berlin. Hagen, Hofapoth. a. Königsberg i. Pr. v. Manteuffel, Oberförst. a. Breslau. 3 Grafen v. Frankenberg a. Breslau. — Kronprinz. Labant, Kfm. a. Hirschberg. Pösing, Kfm. a. Spremberg. — Preuß. Hof. Die Kflte.: Szolt a. Leipzig, Zigera a. Dresden, Retsch a. Sorau, Rost a. Merane, Häne u. Triebel a. Erfurt, Storch a. Bunzlau, Fensky a. Sorau, Schmidt a. Apolda, Morgenroth a. Bamberg. Hundert, Gastw. a. Rothwasser. Fr. Venus, Hofräthin a. Berlin. Edelmann, Handelsm. a. Schneeberg. v. Kölichen, Kr.=Just.=Rath a. Kroischwitz. Wille, Baumstr. a. Bunzlau. Mudra, Zimmermstr., Lange, Bauuntern. u. Nörenberg, Prinzl. Archivar, sämmtl. a. Muskau. Schulz u. Tochter, Gutsbes. a. Gr.=Dobritsch. Kabstein, Gutsbes. a. Streidelsdorf. Graf Reichenbach a. Berlin. Teuchert, Rechfhr. ebdhr. Gabler, Gutsbes. a. Trebnitz. Müller, Gutsb. a. Gerlachsheim. Tinge, Bauuntern. a. Penzig. Günzel a. Reichenberg. — Rhein. Hof. Die Kflte.: Zipp, Golsticker u. Lindner a. Breslau, Moses, Baruna u. Kanner a. Brody, Aeronsen a. Krakau, Vogel a. Chemnitz, Schilling a. Dresden. Schröder, Baumstr. a. Tarnau. Edler, Güterdir. a. Ober=Schlesien. Heissig, Insp. a. Greifenhayn. Müller, Holzhdlr. a. Schönberg. Henkel, Stud. a. Wien. Allebradt, Stud. a. Berlin. Fischer, Bäcker a. Magdeburg. Stephan, Jäger a. Wustung. Reuster, Kapitain u. Winter, Agent a. London.

Schnellpressendruck von G. Heinze und Comp.